

Martin-Lagois-Fotopreis



Pressemitteilung – 6. Dezember 2010

Fotoreportage über Flüchtlinge in Melilla bekommt Lagois-Fotopreis verliehen
Preisträger Jan-Christoph Hartung berichtet bei Preisverleihung über Situation vor Ort
Preisverleihung und Ausstellungseröffnung mit Regionalbischöfin Breit-Keßler

Nürnberg. Eine Fotoreportage über illegale Einwanderer in der spanischen Stadt Melilla von **Jan-Christoph Hartung** (Frankfurt) bekommt den diesjährigen Förderpreis des Martin-Lagois-Fotowettbewerb 2010 verliehen. Die Münchner Regionalbischöfin und Ständige Vertreterin des Landesbischofs, Susanne Breit-Keßler, wird die mit 2.000 Euro dotierte Auszeichnung am Donnerstag, 9. Dezember um 18 Uhr im Nürnberger Presseclub überreichen.

Der Preisträger war die letzten zwei Monate in der Exklave Melilla an der nordafrikanischen Küste. Bei der Preisverleihung zeigt er eine Multimedia-Projektion und berichtet über die Situation vor Ort. Er steht für Gespräche zur Verfügung.

Auch die Preisträger für den Fotopreis zum Thema "Gemeinschaften" in Höhe von insgesamt 3.000 Euro werden anwesend sein: Der erste Preis in Höhe von 2.000 Euro geht an den Münchner Fotografen **Toby Binder** für seine Arbeit über die Community der Schwesternschule des Nixon Memorial Methodist Hospital in Segbwema im Osten von Sierra Leone. Dort leitet Schwester Janet die Geburtsstation sowie die Schule. Der zweite Preis in Höhe von 1.000 Euro geht an **Felix Schmitt** aus Hannover. Er hat eine Fotoreportage gemacht über Frank Wessels, einen evangelischen Pastor der kleinen ostfriesischen Gemeinde Suurhusen.

Der Fotopreis des Evangelischen Presseverbands für Bayern (EPV) wird im Wechsel mit dem landeskirchlichen Medienpreis alle zwei Jahre vergeben. Der Preis ist nach Martin Lagois (1912 – 1997) benannt, der als Redakteur der Nachrichtenagentur Evangelischer Pressedienst (epd) und der Wochenzeitung „Sonntagsblatt“ arbeitete und zahlreiche Foto- und Filmserien zu Religion, Kirche und Soziales schuf. Schirmherr des Fotopreises ist Landesbischof Johannes Friedrich.

Im Anschluss an die Preisverleihung wird eine Ausstellung mit den Bildern der Preisträger sowie eine Sonderschau zum Thema "Communitäten – Geistliche Gemeinschaften – in dem Gebäude des Presseclubs eröffnet.

Die Ausstellung ist von 9. Dezember 2010 bis 9. Januar 2011 in der Nürnberger Akademie im ehemaligen Gewerbemuseum zu sehen. (Anschrift: Gewerbemuseumplatz 2, 2. Stock).

Internet: www.fotobayern.de